



## Polizeirevier Magdeburg

### Polizeimeldung

### Verdacht einer schweren Brandstiftung

**Am Donnerstag, d. 11.08.2022 kam es gegen 01:00 Uhr in den Morgenstunden zu einer schweren Brandstiftung im Bereich der Lübecker Straße in Magdeburg.**

Gegen 01:00 Uhr in der Nacht wurde ein 48-jähriger Magdeburger dabei beobachtet, wie er einen Sperrmüllhaufen vor einem Mehrfamilienhaus in der Lübecker Straße in Brand gesetzt hat.

Durch das Feuer wurden vier Fenster, von den im Erdgeschoss befindlichen Räumlichkeiten, beschädigt. Verletzt wurde bei dem Brand niemand.

Die Feuerwehr konnte den brennenden Sperrmüllhaufen vollständig löschen.

Durch eine Täterbeschreibung von mehreren Zeugen wurde ein Tatverdächtiger im Nahbereich angetroffen und durch die Polizei angesprochen. Der 48-jährige Magdeburger war verbal aggressiv und schritt die Tat vorerst ab. Nachdem die Beamten Brennmaterialien in seiner Brieftasche auffinden konnten, verweigerte der Magdeburger weitere Aussagen. Nach Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft wurde der 48-jährige vorläufig Festgenommen.

Zum jetzigen Zeitpunkt der Ermittlungen wird davon ausgegangen, dass es sich um eine schwere Brandstiftung handeln könnte. Die Polizei sicherte Spuren, welche sich in der Auswertung befinden. Des Weiteren wurden die entsprechenden Ermittlungsverfahren eingeleitet. (ds)